

Hochschulmesse 2019



**am Dienstag, 5. November 2019
von 9:00 Uhr - 14:00 Uhr**

**Evangelische Hochschule Ludwigsburg
Gebäude C, Auf der Karlshöhe 2
71638 Ludwigsburg**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Studentinnen und Studenten!

Am Dienstag, 5. November 2019 laden die Evangelische Hochschule Ludwigsburg, das Diakonische Werk Württemberg und die Evangelische Landeskirche Württemberg erneut zu ihrer Hochschulmesse ein.

An diesem Tag verwandelt sich die Hochschule und deren Hörsäle in Ausstellungsräume.

Theorie trifft Praxis, Besucherinnen und Besucher bekommen einen direkten Eindruck von Handlungs- und Arbeitsfeldern. In Lehrveranstaltungen erhalten Studierende durch die aktive Beteiligung und Präsenz der Kolleginnen und Kollegen verschiedener Einrichtungen wichtige Einblicke in die praktische Arbeit.

Die Hochschulmesse, an der in diesem Jahr wieder über 30 verschiedene Einrichtungen und Organisationen teilnehmen, schafft sowohl für die Studierenden als auch für die Verantwortlichen der Organisationen Gesprächs- und Begegnungsmöglichkeiten. Damit bietet die Messe für Studierende jeden Semesters Möglichkeiten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für die verschiedenen Praxisformate ihres Studiengangs kennenzulernen. Für Personalverantwortliche Sozialer Organisationen wird sichtbar, was die zukünftige Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmergeneration auszeichnet.

Herzliche Einladung – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kirchenrat Stefan Alger
Dezernat Kirche und Bildung
Evangelischer Oberkirchenrat

Pfr. Dr. Chistiane Kohler-Weiß
Abteilungsleiterin
Abteilung Theologie und Bildung
Diakonisches Werk Württemberg

Prof. Dr. Norbert Collmar
Rektor Evangelische Hochschule
Ludwigsburg



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Diakonie 
Württemberg


Evangelische Hochschule
Ludwigsburg

Bei Anfahrt mit dem PKW bitte beachten:
Ludwigsburg ist grüne Umweltzone.



Gebäude C, Auf der Karlshöhe 2, 71638 Ludwigsburg

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Bahnhof Ludwigsburg (S-Bahn-Linien S4 und S5) führt die Buslinie 427 (Richtung Grünbühl) auf die Karlshöhe, Bushaltestelle „Karlshöhe“. Der Fußweg vom Bahnhof dauert 15-20 Minuten.

Mit dem Auto (Ludwigsburg ist Umweltzone):

Aus Stuttgart kommend biegen Sie am Stadteingang an der ersten Ampel rechts ab.
Aus Heilbronn oder Marbach kommend fahren Sie auf der B27 Richtung Stuttgart, vorbei an der Friedenskirche bis zur Shell-Tankstelle. Dort biegen Sie links ab (Richtung Aldingen, Grünbühl) und folgen der Beschilderung »Ev. Hochschule«. Auf der Karlshöhe folgen Sie der roten Beschilderung „Hochschule“.

4 Ausstellerverzeichnis

Gemeindediakonat	6
Agentur für Arbeit Ludwigsburg	7
Evangelische Landeskirche Württemberg	8
Evangelischer Oberkirchenrat	9
AGJF Baden Württemberg, Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten	10
BruderhausDiakonie-Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg	11
ASH Frauenwohnprojekt	12
Albert-Schweitzer-Kinderdorf Baden-Württemberg	13
Atrio Leonberg e.V.	14
AWO Kreisverband Heilbronn	15
Caritasverband für Stuttgart	16
Caritasverband Diözese Rottenburg-Stuttgart.	17
Diakonie- und Sozialstation Ludwigsburg	18
DRK – Kreisverband Ludwigsburg	19
Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.	20
Evangelische Jugend Stuttgart	21
Evangelische Kirchenpflege Ludwigsburg	22
Evangelisches Jugendwerk in Württemberg	23
Hochdorf – Evangelische Jugendhilfe im Kreis Ludwigsburg e. V.	24
Jugendhilfe Korntal	25
Kreisdiakonieverband Ludwigsburg	26
Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis	27
Offene Hilfen Heilbronn	28
Paulinenpflege Winnenden	29
SOS-Kinderdorf Göppingen und Stuttgart	30
Stiftung Tragwerk	31
Stiftung Karlshöhe Ludwigsburg	32
Psychosoziales Netzwerk	33
Verein für Jugendhilfe im Landkreis Böblingen	34
Verein für Internationale Jugendarbeit	35
Kreisjugendamt Rems-Murr-Kreis	36
Fortis e.V.	37
Evangelische Stiftung Lichtenstern	38
Evangelische Heimstiftung	39
Projekt Raupe	40
Stadt Ludwigsburg	41

9:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Norbert Collmar,
Rektor, EH Ludwigsburg

9:10 Uhr

Begrüßung

Vertreter/in des Evangelischen
Oberkirchenrats und des
Diakonischen Werks

9:00 Uhr - 14:00 Uhr

Messezeit

Zusatzangebot während der Messezeit

9:30 - 10:30 Uhr

Was macht eigentlich das Diakonische Werk?

Wenn Sie wissen möchten, wie das Diakonische Werk Württemberg seine Mitglieder unterstützt, steht Ihnen die Leiterin der Abteilung „Diakonie und Bildung“, Dr. Christiane Kohler-Weiß, im Zeitraum von 9.30 bis 10.30 in H2 als Gesprächspartnerin zur Verfügung. Themen wie Personalgewinnung, Personalentwicklung, diakonische Bildung und Ethikberatung sind in dieser Abteilung angesiedelt. Frau Kohler-Weiß ist aber auch ansprechbar auf Fragen zur Diakonie als Arbeitgeber.

14:00 Uhr

Ende der Messe

6 Gemeindediakonat

Beauftragte für die Gemeindediakoninnen und Gemeindediakone der Evangelischen Landeskirche Württemberg / Zentrum Diakoniat
Paulusweg 4, 71638 Ludwigsburg
Tel: 07141 / 97 45-322
www.gemeindediakonat.de
www.zentrum-diakonat.elk-wue.de



Ansprechpartnerin

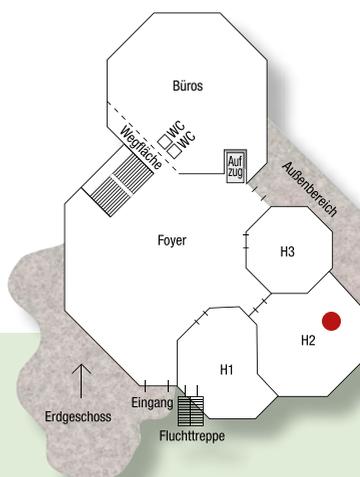
Ute Schütz
ute.schuetz@zd.elk-wue.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Beauftragte für die Berufsgruppe der Gemeindediakoninnen und Gemeindediakone in der Evang. Landeskirche Württemberg berät Stellensuchende, Stelleninhaber und deren Anstellungsträger.

Sie ist beteiligt bei der Weiterentwicklung des Berufsbildes der Gemeindediakonin / des Gemeindediakons.

Sie informiert über die aktuelle Situation und über die Entwicklungen in den Kirchenbezirken.



Ausstellung in H2

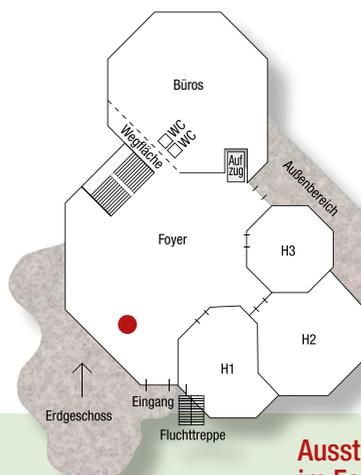
Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Die Beauftragte für die Gemeindediakon*innen stellt auf der Messe das Berufsbild der/des Gemeindediakon*in vor und informiert über mögliche Stellen und Berufsperspektiven.

Agentur für Arbeit Ludwigsburg
Stuttgarter Str. 53 - 55
71638 Ludwigsburg
07141 / 137-220



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Ludwigsburg



Ansprechpartnerin

Maria Hirschmann
maria.hirschmann@arbeitsagentur.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) erfüllt für Bürgerinnen und Bürger jeden Alters sowie für Unternehmen und Institutionen umfassende Dienstleistungsaufgaben für den Arbeits- und Ausbildungsmarkt.

Das Forschungsinstitut der Bundesagentur für Arbeit IAB (Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung) in Nürnberg führt Untersuchungen durch u.a. zur Beobachtung des Arbeitsmarktes etc. und führt Arbeitsmarktstatistiken.

**Ausstellung
im Foyer**

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Beratung von Studierenden und Absolventen durch die Beraterinnen für akademische Berufe/ Studienberaterinnen im Hinblick auf den potentiellen Arbeitsmarkt und mögliche Tätigkeitsfelder nach Abschluss des Studiums.

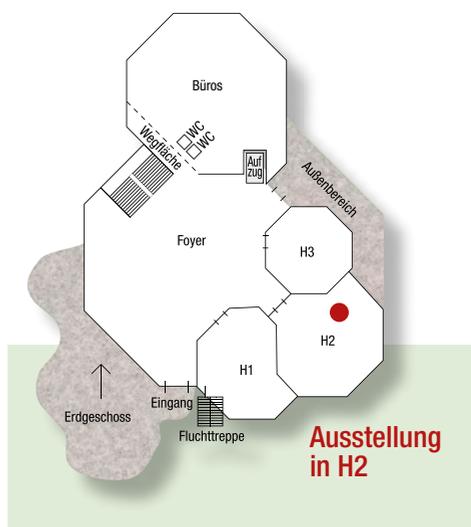
Ebenso können persönliche Fragen zur eigenen Studiensituation, Probleme bei der Entscheidungsfindung, Weichenstellung während des Studiums oder beim Übertritt ins Erwerbsleben thematisiert werden.

8 Evangelische Landeskirche

Evangelischer Oberkirchenrat
Referat 2.1 Religionsunterricht,
Schule und Bildung
Gerokstr. 19
70184 Stuttgart
0711 / 2149-290



**EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG**



Ansprechpartner

Ulrich Ruck
ulrich.ruck@elk-wue.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Anstellungsträger und Ansprechpartner für kirchlich ausgebildete Religionslehrerinnen und -lehrer, Fortbildungsanbieter, Netzwerkpartner bei religionspädagogischen Fortbildungsträgern.

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Informationen über den Evangelischen Religionsunterricht und dessen Zugangsmöglichkeiten, ggf. Berufswegeinformationen, Informationen über Fort- und Weiterbildung für Religionspädagoginnen und -pädagogen, Personalverantwortung im religionspädagogischen Bereich.

Evangelische Landeskirche Württemberg –
Oberkirchenrat/ Ref. 2.2/ SG Diakon*innenausbildung
Gänsheidestr. 4
70184 Stuttgart
0711 / 2149-335
0151 / 17629124



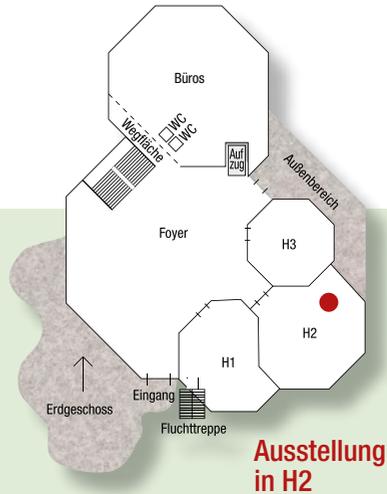
**EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG**

Ansprechpartner

Stefan Alger
stefan.alger@elk-wue.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Evangelische Landeskirche bietet vielfältige Anstellungsmöglichkeiten für Diakon*innen und andere Berufsgruppen. Am Stand besteht die Möglichkeit zur Information über aktuelle und zukünftige Entwicklungen der Arbeitsfelder (Stellen/Suchmöglichkeiten/Neuerungen) sowie die Rahmenbedingungen der Anstellung.



Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Gerne Besuche in Lehrveranstaltungen;
Gespräch über die genannten Themen
in der Kurzbeschreibung oder weitere
Themen nach Wunsch der Semester.

AGJF Baden-Württemberg e.V.
Siemensstr. 11
70469 Stuttgart
0711 / 896915 34
0179 / 2373855
www.agjf.de
www.kein-tag-wie-jeder-andere.com

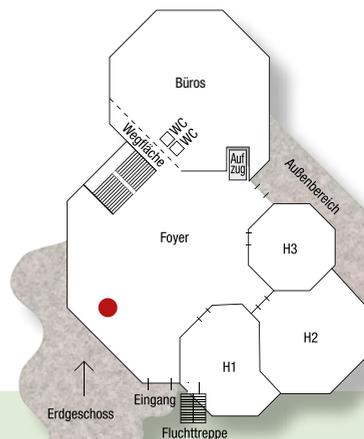


Ansprechpartnerin

Sabine Pester
s.pester@agjf.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten e.V. (AGJF) ist seit 1973 der Fachverband der OKJA in Baden-Württemberg. Hauptaufgabe ist es, die Belange der OKJA zu vertreten und ihre Weiterentwicklung zu fördern. Ein Schwerpunkt ist die Förderung des Fachkräftenachwuchses. Dieses Themenfeld mit der Kampagne „Kein Tag wie jeder andere“ richtet sich direkt an Studierende der Sozialen Arbeit.



**Ausstellung
im Foyer**

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Darstellung des Arbeitsfeldes „Offene Kinder- und Jugendarbeit“ mit einer PowerPoint Präsentation. Kurzfilme mit Botschafter_innen aus dem Arbeitsfeld: Berichte aus der Praxis.

Bruderhaus Diakonie-Stiftung
Gustav Werner und Haus am Berg
Ringelbachstr. 211
72762 Reutlingen
07121 / 278 642
www.bruderhausdiakonie.de

bruderhaus**DIAKONIE**
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

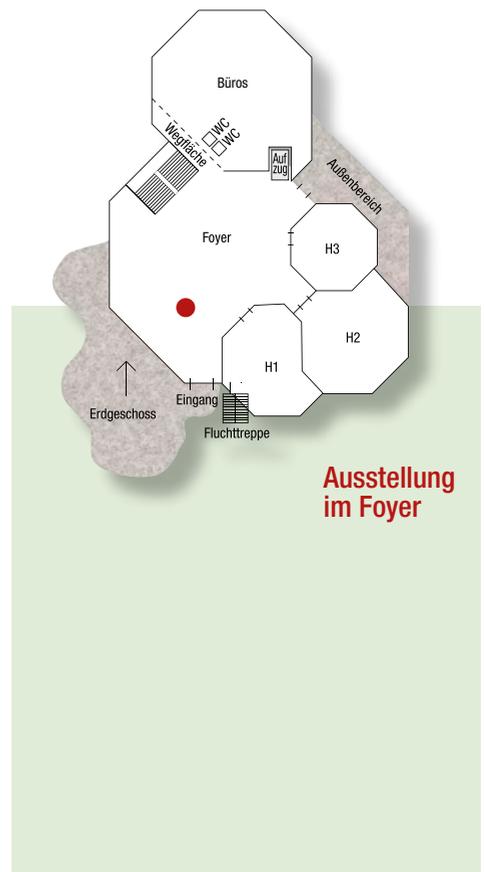
Ansprechpartnerin

Melanie Riester
melanie.riester@bruderhausdiakonie.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Bruderhaus Diakonie ist mit rund 4.200 Mitarbeiter/innen in ganz Baden-Württemberg vor Ort. Sie unterstützt Menschen in der selbständigen Lebensführung in den Geschäftsfeldern Altenhilfe, Behindertenhilfe, Jugendhilfe und Sozialpsychiatrie durch Assistenzleistungen, Beratung, Bildung, Erziehung, Förderung, Wohnen und Pflege.

Die Bruderhaus Diakonie ist in 15 Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg vertreten, um vor Ort die Menschen zu unterstützen und zu begleiten.



**Ausstellung
im Foyer**

12 ASH Frauenwohnprojekt

ASH Frauenwohnprojekt, ASH e.V.
Heinrich-Baumann-Straße 17
70190 Stuttgart
0711 / 253575-90
www.ash-stuttgart.de

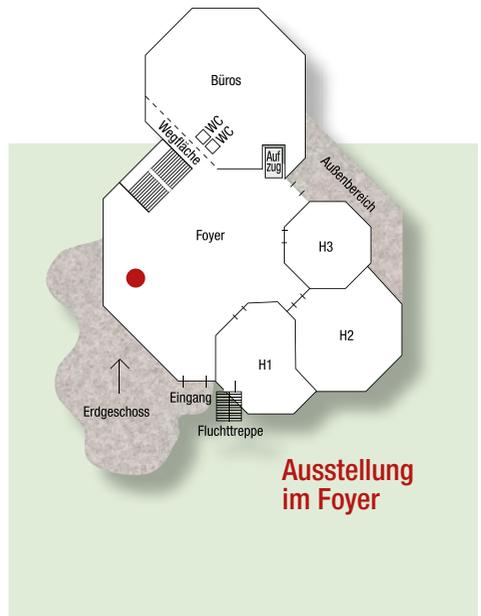


Ansprechpartnerinnen

Lisa Künzer
lisa.kuenzer@ash-stuttgart.de
Samara Fregin
samara.fregin@ash-stuttgart.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Das ASH-Frauenprojekt ist ein Angebot im Rahmen des Ambulant betreuten Wohnen nach §53 ff SGB XII und §67 SGB XII. Zielgruppe sind Frauen in besonderen sozialen Schwierigkeiten und Frauen mit chronisch psychischen Erkrankungen. Die Betreuung kann im eigenen Wohnraum oder im Trägerwohnraum erfolgen. Sie beinhaltet Unterstützung und Begleitung je nach Bedarf und Situation der einzelnen Frau, z.B. bei der Bewältigung des Alltags, bei der finanziellen Absicherung, bei der Auseinandersetzung mit gesundheitlichen Themen, bei der Wohnungssuche oder auch bei der Arbeitssuche. Frauen ohne eigenen Wohnraum können im Wohnprojekt in direkter räumlicher Nähe zu den Büros der Mitarbeiterinnen aufgenommen werden. Für Frauen, die akut in eine Notlage geraten, werden zwei Notübernachtungsplätze bereitgehalten.



**Ausstellung
im Foyer**

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Unser ASH-Memory soll einen Einblick in die ASH geben. Es soll zu offenen Gesprächen über unsere Arbeit und zu Praktikumsmöglichkeiten einladen.

Außerdem liegt Informationsmaterial über unsere Einrichtung aus.

Albert-Schweitzer-Kinderdorf e. V.
Margarete-Gutöhrlein-Straße 21
74638 Waldenburg
Tel: 07942 / 91 80-0
www.albert-schweitzer-kinderdorf.de



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Albert-Schweitzer-Kinderdorf e. V.
Baden-Württemberg

Ansprechpartnerin

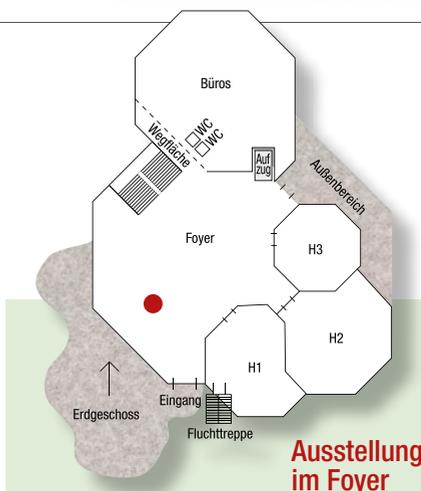
Melanie Grochalsky
Tel: 07942 / 91 80-11

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Das Albert-Schweitzer-Kinderdorf ist eine Jugendhilfeeinrichtung. Es bietet verschiedene stationäre und ambulante Angebote nach dem SGB VIII für Kinder, Jugendliche und ihre Familien an. Des Weiteren ist die Informations- und Kooperationsstelle gegen sexuelle und häusliche Gewalt an Jungen und Mädchen, das Frauen- und Kinderschutzhaus im Hohenlohekreis, Schulsozialarbeit und Jugendreferate der umliegenden Gemeinden sowie ein Kindergarten in Trägerschaft des Kinderdorfes. Die Kinderdorffamilie gibt Kindern, die nicht bei Ihren Eltern leben können, ein Zuhause und begleitet diese im familiären Rahmen bis hin zur Verselbständigung.

Die ambulanten Erziehungshilfen decken ein breites Spektrum für junge Menschen und Familien ab. Sie bieten Unterstützung und Förderung bei der Bewältigung von Lebens- und Alltagsaufgaben.

Hierzu gehört ebenso die Begleitung und Integration von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen.



**Ausstellung
im Foyer**

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Darstellung des Kinderdorfgedankens unter Einbeziehung des Verselbständigungskonzeptes für Jugendliche aus der Jugendhilfe mit besonderem Fokus auf den Übergang von der stationären zur ambulanten Hilfe.

Einen weiteren Blick legt das Albert-Schweitzer-Kinderdorf auf die Begleitung von Careleavern.

Dies wird anhand von praxisbezogenen und lebensnahen Beispielen erläutert. „Ohne Bindung und Beziehung keine Verselbständigung“ ODER „Wie durch Bindung und Beziehung Verselbständigung gelingen kann“.

14 Atrio Leonberg e.V.

Atrio Leonberg e.V.
Böblinger Str. 19/1
71229 Leonberg
07152 / 97 52 50
0176 / 34 50 83 85
www.atrion-leonberg.de



Ansprechpartnerin

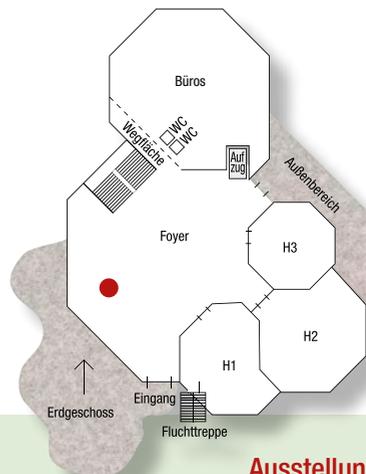
Jutta Baten
jutta.baten@atrion-leonberg.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Atrio Leonberg ist ein diakonischer Unternehmensverbund, der sich für Arbeit, Teilhabe, regionale Angebote und Inklusion von Menschen mit Behinderung mit ihrer Organisation einsetzt.

Wir bieten Arbeit und Qualifizierung in anerkannten Werkstätten für Menschen mit geistiger und psychischer Behinderung, Teilhabe durch Förderung und Betreuung in der Tagesstruktur, vielfältige Wohnangebote in Leonberg und in der Region und inklusive Angebote im Bereich Freizeit und Kultur.

Wir bieten Stellen für qualifizierte Fachkräfte, Auszubildende in der Heilerziehungspflege, das Duale Studium Soziale Arbeit, Praktikum, freiwilliges soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst.



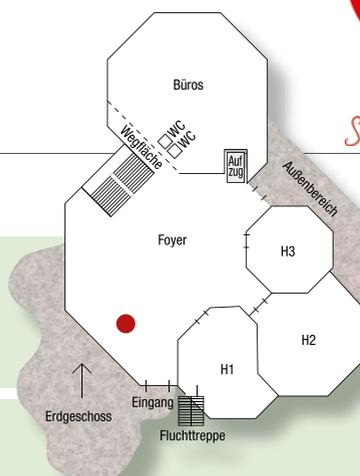
**Ausstellung
im Foyer**

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Wir informieren über unsere Arbeit und neue Projekte, z.B. über die Arbeit mit Ehrenamtlichen und die Förderung des Ehrenamts von Menschen mit Behinderung. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Quartiersarbeit.

Studierende können bei Atrio Leonberg Praxisprojekte durchführen oder im Rahmen eines Praxissemesters mitarbeiten.

AWO Kreisverband Heilbronn e.V.
 Olgastr. 2
 74072 Heilbronn
 07131 / 899 30-00
 www.awo-heilbronn.org



Ansprechpartnerin

Julia Wormser
 julia.wormser@awo-heilbronn.org

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

... Gut, dass es die AWO gibt! Unter dem Dach der AWO HN sind vielfältige Angebote für Jung und Alt zu finden – wie z.B. soziale Dienste mit Eingliederungshilfen, Schuldnerberatung, Kindertagesstätten, Seniorentreff, Kinderstadtranderholung, Ganztagesbetreuungen und verschiedene Leistungen der Jugendhilfe.

Der Bereich der Jugendhilfe gliedert sich in interdisziplinären Teams zu ambulanten und stationären Hilfen der Erziehung nach § 27ff. SGB VIII, Soziale Gruppenarbeit an Schulen, JuLe (Jugendhilfe im Lebensfeld), Flexible Hilfen, Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehungsbeistandschaft und Begleiteter Umgang, verschiedene Angebote für Unbegleitete minderjährige Ausländer (v.a. Betreutes Jugendwohnen, Jugendwohngemeinschaften) im Stadt- und Landkreis Heilbronn sowie eine stationäre Wohngruppe für Kinder und Jugendliche. Hinzu kommen Schulsozialarbeit und kommunale Jugendarbeit.

**Ausstellung
 im Foyer**

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Studierende haben bei der Hochschulmesse die Möglichkeit, sich einen Überblick über die vielfältigen Angebote der AWO Kreisverband HN e.V. zu verschaffen und konkrete Antworten zu Fragen nach tatsächlichen Arbeitsinhalten zu bekommen: Was macht eigentlich eine Sozialpädagogische Familienhilfe genau? Was sind Schwerpunkte in der ambulanten und der stationären Jugendhilfe? Welche Themen und Aufgaben erwarten einen Mitarbeiter bei der Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer? Anonymisierte Beispiele aus der Praxis lassen den zukünftigen Beruf wirklicher werden!

Bewährte Methoden aus der Praxis, die in die tägliche Arbeit einfließen, werden vorgestellt und können von Studierenden selbst ausprobiert werden.

16 Caritasverband für Stuttgart

Caritasverband für Stuttgart e.V.
Strombergstr. 11
70188 Stuttgart
0711 / 2809-2421
www.caritas-stuttgart.de



caritas
STUTTGART

gemeinsamer Stand mit Caritasverband Diözese Rottenburg-Stuttgart im Foyer



Ansprechpartnerin

Daniela Thoma
d.thoma@caritas-stuttgart.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Das Unternehmen Der Caritasverband für Stuttgart e.V. ist der Wohlfahrtsverband der Katholischen Kirche in Stuttgart. Mit unseren ca. 1.800 Mitarbeitenden organisieren und führen wir soziale Hilfen durch und sind einer der größten Träger Sozialer Arbeit in der Stadt Stuttgart. Aus unserer Grundhaltung heraus begegnen wir den Hilfe- und Ratsuchenden mit großer persönlicher Einsatzbereitschaft, die geprägt ist durch einen ressourcenorientierten Arbeitsansatz.

Die Mitarbeitenden des Caritasverbandes für Stuttgart stehen in der Tradition der christlichen Nächstenliebe. Sie zeichnen sich aus durch Wertschätzung den Menschen gegenüber, mit denen sie in der täglichen Arbeit zu tun haben und durch Offenheit und Ehrlichkeit.

Spiritualität hat im Alltag ihren festen Platz, ein christlicher Geist prägt das Profil unserer Einrichtungen und Dienste. Effizientes und vernetzendes Arbeiten prägen unsere Kooperationen nach außen und innen. Die Überprüfung der Wirkung und Ausrichtung der professionellen Hilfen ist fester Bestandteil unserer Konzepte. Wir suchen dabei nach innovativen Lösungen.

Unsere Arbeitsfelder:

Sucht- und Sozialpsychiatrische Hilfen, Jugend- und Familienhilfe, Behindertenhilfe, Arbeitshilfen, Wohnungsnotfallhilfe, Migration, Altenhilfe, Zentraler Service Fachdienst Suchtberatung und -behandlung. Der Fachdienst arbeitet seit vielen Jahren akzeptierend, niedrigschwellig und zieloffen.

In Einrichtungen wie „Kontaktstelle High Noon“ und „Substitutionsambulanz“ stehen Sozialarbeiter/innen den Drogengebraucher/innen vor allem beratend und unterstützend zur Seite, um ein würdiges Leben zu gewährleisten.

Caritasverband Diözese Rottenburg-Stuttg. 17

Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

Strombergstr. 11

70188 Stuttgart

0711 / 2633-1123

0176 / 66 69 25 50

www.caritas-spende.de



Ansprechpartnerin

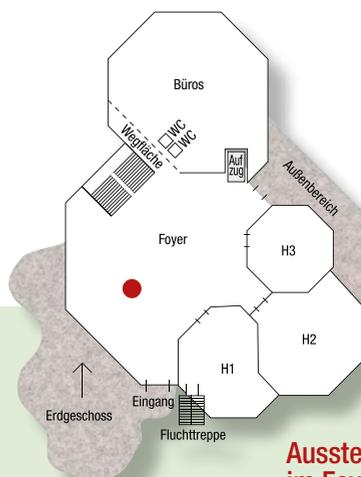
Yvette Kohler

kohler.y@caritas-dicvrs.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Als Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche zählt der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. zu den Spitzenverbänden der Freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg.

Der Caritasverband gestaltet in einer politisch, religiös und weltanschaulich vielfältigen Gesellschaft das Soziale mit und tritt gegen Ausgrenzung ein. Regional und landesweit vertritt er die Interessen von 1.900 katholischen Einrichtungen und Diensten in wichtigen Fragen pflegerischer und sozialer Arbeit. In den neun Caritas-Regionen mit 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bietet er soziale Dienstleistungen an.



**Ausstellung
im Foyer**

Die Kampagne „1000neueChancen“ ist ein Netzwerk, in dem sich der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. mit 10 Mitgliedsorganisationen zusammengeschlossen hat. Unter der Arbeitgebermarke Caritas bieten sie gemeinsam Einstiegs- und Entwicklungschancen bei starken Trägern.

18 Diakonie- und Sozialstation Ludwigsburg

Diakonie- und Sozialstation Ludwigsburg gGmbH
Karlstr. 24
71638 Ludwigsburg
07141 / 9 54 28 30
www.familienhilfe.meinekirche.de



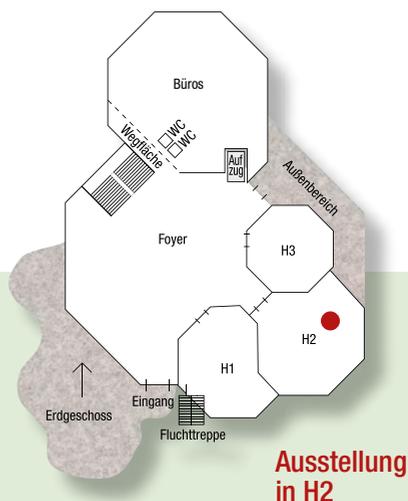
Diakonie- und Sozialstation
Ludwigsburg gGmbH
Sozialpädagogische Familienhilfe

Ansprechpartnerinnen

Simone Ohlandt
Karin Haller
s.ohlandt@evk-lb.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

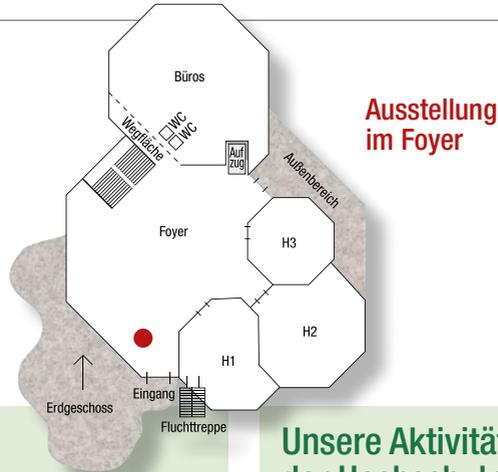
Die Diakonie- und Sozialstation Ludwigsburg gGmbH begleitet, berät und betreut seit 1984 Familien im ganzen Landkreis Ludwigsburg im Rahmen von Sozialpädagogischer Familienhilfe und Erziehungsbeistand (nach §31 und 30 SGB VIII). Derzeit sind dies ca. 170 Familien. Zusätzlich zu den Einzelfallhilfen gibt es noch Gruppenangebote für Mütter (mit und ohne ihre Kinder), für Eltern von Kindern mit Behinderung, für Kinder aus psychisch belasteten Familien und für Kinder, die ihre Sozialkompetenz verbessern wollen.



DRK Kreisverband Ludwigsburg
Monreposstr. 53
71634 Ludwigsburg
07141 / 12 12 35
0151 / 55 59 46 69
<https://www.drk-ludwigsburg.de>



**Deutsches
Rotes
Kreuz**



Ansprechpartner

Jürgen Mayer-Kalmbach
mayer-kalmbach@drk-ludwigsburg.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Eingliederungshilfe – Ambulant
Betreutes Wohnen für psychisch
kranke Menschen

Jugendsozialarbeit – Schulsozialarbeit,
Ambulante Maßnahmen nach JG
(straffällige Jugendliche)

Flüchtlingssozialarbeit,
Migrationsberatung

Bewegungs- und Gesundheitsprogram-
me für ältere Menschen

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Zwei Aktivitäten bzw. Arbeitsgebiete
werden genauer vorgestellt:

1. KIM (Kinder im Mittelpunkt):
Schulworkshops nach dem Konzept
von „Verrückt? Na und!“ von Irrsinnig
menschlich e.V., das das Problem von
psychischen Belastungssituationen bei
Kindern und Jugendlichen im Fokus hat,
insbesondere durch psychisch erkrankte
Elternteile.

2. Ambulante Maßnahmen nach Ju-
gendgerichtsgesetz: hier insbesondere
die Vorstellung der pädagogischen
Möglichkeiten im Zwangskontext und die
Vorstellung STK /AAT und konfrontativen
Einzelgesprächen, evtl. anhand ausge-
wählter Übungen.

20 Evangelische Gesellschaft Stuttgart

Evangelische Gesellschaft Stuttgart

Büchsenstr. 34/36

70174 Stuttgart

0711/ 2 05 43 06

www.eva-stuttgart.de

Evangelische Gesellschaft



Im Dienst.
Am Nächsten.
Seit 1830.

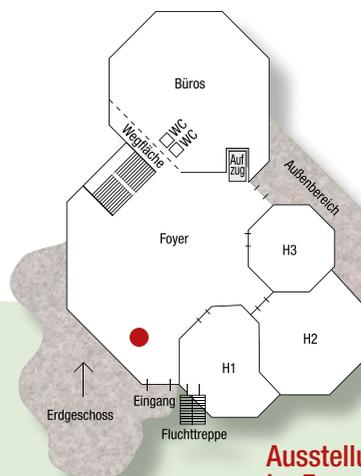
Ansprechpartner

Maximilian Vollmer

Maximilian.vollmer@eva-stuttgart.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Menschen in Notlagen zu helfen ist seit 1830 Aufgabe der Evangelischen Gesellschaft (eva). In etwa 150 Diensten, Beratungsstellen, Wohngruppen und Heimen kümmern sich heute etwa 1250 hauptamtliche Mitarbeitende um Menschen in Not. Dabei werden sie von fast 1200 ehrenamtlich tätigen Frauen und Männern sowie von Freiwilligendienstleistenden unterstützt. Ins Haus der



**Ausstellung
im Foyer**

Diakonie in Stuttgarts Mitte, gegenüber vom Hospitalhof in der Büchsenstraße, kommen unter anderem arme Menschen ohne und mit Wohnung, Schwangere, Suchtkranke etc. Andere suchen wir auf: Zu Hause, auf der Straße oder im Gefängnis. Mit unseren Wohngruppen, Heimen und Beratungsstellen sind wir in Stuttgart und an zahlreichen anderen Standorten in der Region präsent.

Evangelische Jugend Stuttgart
Fritz-Elsas-Str. 44
70174 Stuttgart
0711 / 1 87 71 11
0177 / 4 66 19 98
<https://ejus-online.de>



Ansprechpartner

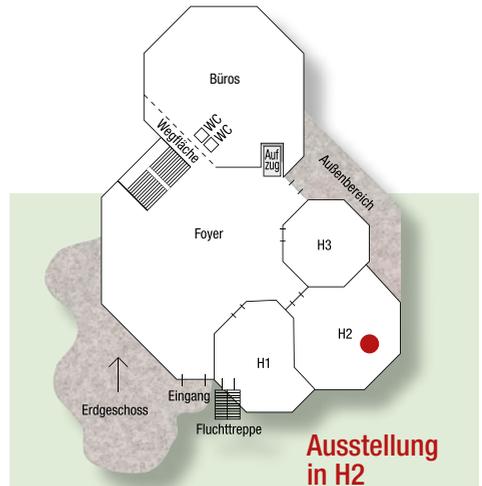
Jörg Titze
joerg.titze@ejus-online.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Mit über 40 Jugendreferentinnen und Jugendreferenten engagieren wir uns in unserer Stadt und tragen mit über 1000 unterschiedlichen Angeboten das Evangelium hinein in die Lebenswelten der Kinder, Jugendlichen und Jungen Erwachsenen.

Beim Konficamp an der Adria, im Taizé-Gebet in der Kapelle, durch Gespräche in unserem Café 44, in den Jugendgottesdiensten im Stadtteil oder zentral, bei der Jugenddisco KonspirationX, in der Jugendkirche, Kulturelle Highlights in unserem Haus 44, die vielen Schulprojekte und Schulsozialarbeit – sind nur einige Arbeitsfelder, die unverwechselbar für die EJUS stehen.

Die Evangelische Jugend Stuttgart ist bekannt für eine überzeugende Personalbetreuung. Durch gezielte Einarbeitungsplanung, Mentoring, fachspezifische Fortbildungen, Dienstvereinbarung



zur Arbeitszeit, das große und fachliche Netzwerk der Kolleg*innen der EJUS und durch die jährlichen Personalentwicklungsgespräche wird jede*r einzelne Kolleg*in individuell betreut und gefördert.

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Begegnung und Gespräch mit ehem. Studierenden der Hochschule. Sie geben ganz praktische Einblicke in das Arbeitsfeld der Jugendreferent*innen. Vorstellung unserer Personalbetreuungsinstrumente.

22 Evangelische Kirchenpflege Ludwigsburg

Evangelische Kirchenpflege Ludwigsburg

Untere Marktstr. 1 + 3

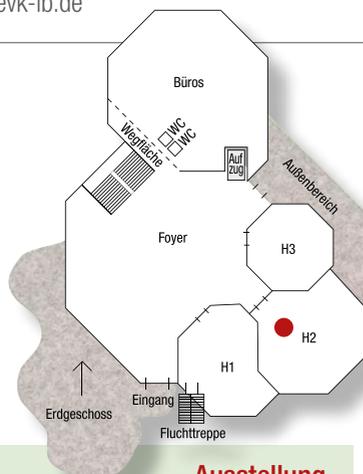
71634 Ludwigsburg

07141 / 9 54 21 65

<http://www.evk-lb.de>



Evang. Kindertageseinrichtungen
LUDWIGSBURG



**Ausstellung
in H2**

Ansprechpartnerin

Damaris Kopp
d.kopp@evk-lb.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Handlungsfeld 1:
Evang. Kindertageseinrichtungen
Ludwigsburg

Die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Ludwigsburg ist Träger von 21 Kindertageseinrichtungen mit unterschiedlichen Betriebsformen, darunter vier Kinder- und Familienzentren.

Wir betreuen in unseren Einrichtungen ca. 1000 Kinder im Alter von 1-6 Jahren.

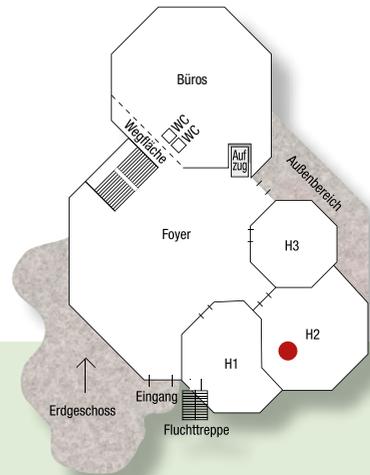
Handlungsfeld 2:
Kompetenzzentrum Fachberatung

Das Kompetenzzentrum Fachberatung der Evang. Gesamtkirchengemeinde Ludwigsburg besteht aus den beiden Fachberaterinnen Frau Bentele und Frau Kopp, die gemeinsam die Evangelischen Kindertageseinrichtungen der Kirchenbezirke Besigheim, Ditzingen, Marbach und Ludwigsburg betreuen.

Die Fachberatung für Kindertageseinrichtungen begleitet, fördert und unterstützt die pädagogischen Fachkräfte, Kita-Träger und Kirchengemeinden in pädagogischen, organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Fragen.

Ziel der Arbeit ist dabei die Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität in den Kindertageseinrichtungen.

Evangelisches Jugendwerk in Württemberg
Haerberlinstr. 1 - 3
70563 Stuttgart-Vaihingen
0711 / 9781-356
0711 / 9781-358
<https://www.ejwue.de>



Ansprechpartner

Helmut Häußler
helmut.hauessler@ejwue.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Das Evangelische Jugendwerk in Württemberg (EJW) hat die Aufgabe, die Jugendarbeit in Kirchengemeinden und Kirchenbezirken zu fördern.

Der Werks- und Personalbereich im EJW begleitet und berät die rund 340 Jugendreferentinnen und Jugendreferenten, die im Bereich der Evangelischen Landeskirche angestellt sind.

**Ausstellung
in H2**

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Der Werks- und Personalbereich stellt auf der Messe das Berufsbild der/des Jugendreferenten/-in vor und informiert über mögliche Stellen und Berufsperspektiven.

24 Hochdorf – Evangelische Jugendhilfe

Hochdorf – Evang. Jugendhilfe im Kreis Ludwigsburg e.V.

Schulweg 3

71686 Remseck

07147 / 2 76 79 22

0179 / 7 89 10 70

www.jugendhilfe-hochdorf.de



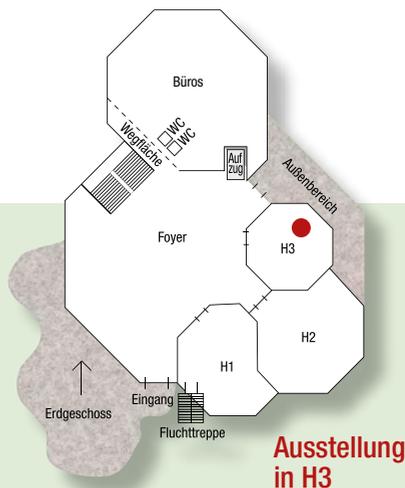
Ansprechpartnerin

Dorothee Kocher

kocher.d@jugendhilfe-hochdorf.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Hochdorf – Evang. Jugendhilfe im Kreis Ludwigsburg e.V. ist eine diakonische Jugendhilfeeinrichtung in freier Trägerschaft, in der derzeit circa 220 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene betreut, gefördert und versorgt werden. Das Betreuungsangebot umfasst stationäre, teilstationäre und ambulante Hilfeformen nach §§ 27ff SGB VIII, die in verschiedenen Städten und Gemeinden im gesamten Landkreis Ludwigsburg angeboten werden.

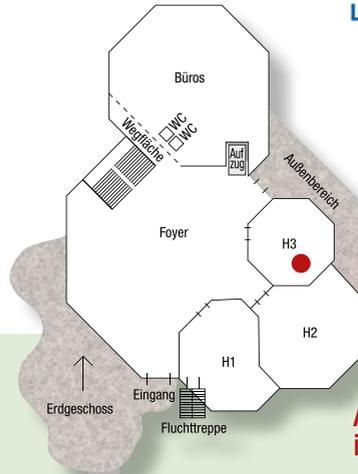


Neben kleinen lebensfeldorientierten Wohngruppen und Verselbständigungsbetreuungen sind dies Betreutes Jugendwohnen, Erziehungsbeistandschaften, Tagesgruppe, Ambulante Betreuung in Modulen, Soziale Gruppenarbeit, Gruppe an der Schule, Schulsozialarbeit, Arbeit mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen und Flexible Hilfen.

Jugendhilfe Korntal
Zuffenhausenerstr. 24
70825 Korntal
0711 / 83 08 23
<https://www.jugendhilfe-korntal.de>



**LEBEN WAGEN -
GLAUBEN LEBEN**



Ansprechpartnerin

Lisa Wagner
l.wagner@jugendhilfe-korntal.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Wir sind eine Einrichtung in der Trägerschaft der Diakonie der Evangelischen Brüdergemeinde Korntal gemeinnützige GmbH. Der Träger ist Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg.

In der Jugendhilfe Korntal betreuen wir insgesamt rund 400 junge Menschen und ihre Familien in ambulanten, teilstationären und stationären Hilfeformen in Korntal und in den Außenstellen im Landkreis Ludwigsburg. Wir sind da für junge Menschen und ihre Familien mit besonderem erzieherischem Bedarf nach §§ 27ff SGB VIII. Die Ziele der ein-

**Ausstellung
in H3**

zelen Hilfen werden bei der Aufnahme und in der Hilfeplanung unter Beteiligung der jungen Menschen und ihrer Familien, dem Jugendamt und der Jugendhilfe Korntal festgelegt. Eine Aufnahme in der Jugendhilfe Korntal ist nur über eine Anfrage der örtlich zuständigen Jugendämter möglich.

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Vorstellung der Einrichtung und der verschiedenen Angebote.

Vorstellung der verschiedenen Ausbildungs-, und Praktikumsmöglichkeiten (DHBW-Studium, Projektstudium)

26 Kreisdiakonieverband Ludwigsburg

Kreisdiakonieverband Ludwigsburg
Untere Marktstr. 3
71634 Ludwigsburg
0176 / 11 95 42 58
www.kreisdiakonieverband-lb.de



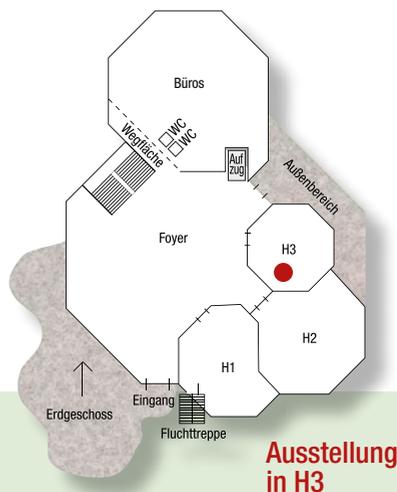
Ansprechpartner

Nadine Bernecker
Mike Ullmann
n.bernecker@kreisdiakonieverband-lb.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Der Kreisdiakonieverband Ludwigsburg (KDV) ist von den fünf Evangelischen Kirchenbezirken im Landkreis Ludwigsburg mit verschiedenen Angeboten der Beratung und Sozialarbeit beauftragt. Er bietet eine Fülle an unterschiedlichen Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für Menschen, die z.B. Suchtprobleme haben, die überschuldet sind, die aus finanziellen oder psychischen Ursachen in Schwierigkeiten stecken, die sich als Fremde im Land in Deutschland nicht zurecht finden oder für Frauen, deren Schwangerschaft mehr Sorgen als Freude auslöst.

Der Kreisdiakonieverband Ludwigsburg arbeitet mit rund 70 fachlich qualifizierten, angestellten Mitarbeiter/innen und mit einer großen Vielzahl und Buntheit an Ehrenamtlichen.



**Ausstellung
in H3**

Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis
Heinrich-Küderli-Str. 61
71332 Waiblingen
07151 / 95 91 90
<https://www.kdv-rmk.de>

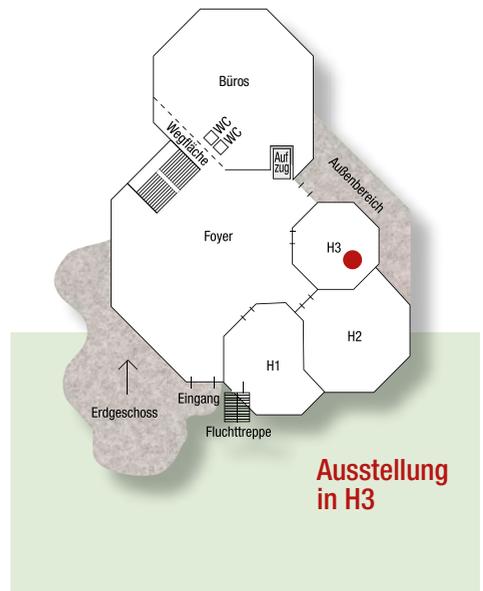


Ansprechpartner

Christoph Bartle
c.bartle@kdv-rmk.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

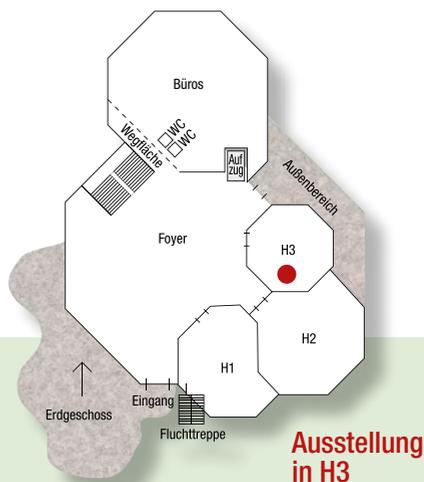
Paar-, Familien-, Lebens- und Sozialberatung
Psychosoziale Beratungsstelle (Sucht)
Sozialpsychiatrische Hilfen
Jugendmigrationsdienst
Schuldnerberatung
Flüchtlingshilfe
mobile soziale Dienste (Essen auf Rädern)



Ausstellung in H3

28 Offene Hilfen Heilbronn

Offene Hilfen Heilbronn gGmbH
Keplerstr. 5
74072 Heilbronn
07131 / 5 82 22 11
0176 / 20 74 84 64
www.oh-heilbronn.de



Ansprechpartnerin

Lisa Heinrich
l.heinrich@oh-heilbronn.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Offenen Hilfen Heilbronn sind eine Einrichtung für Menschen mit geistiger Behinderung. Die oh! unterstützt und begleitet Menschen mit Handicap und deren Familien in unterschiedlichen Lebenssituationen.

Die oh! bietet Freizeitangebote für Menschen mit Handicap an, die durch ehrenamtliche Mitarbeiter begleitet werden. Ehrenamtliche Mitarbeiter werden bei der oh! im Reisebereich, bei Tagesausflügen, in der Einzelbetreuung und im Kursbereich eingesetzt.

Paulinenpflege Winnenden e.V.
Ringstr. 106
71364 Winnenden
07195 / 6 95 11 38
www.paulinenpflege.de



Paulinenpflege Winnenden



Ansprechpartnerin

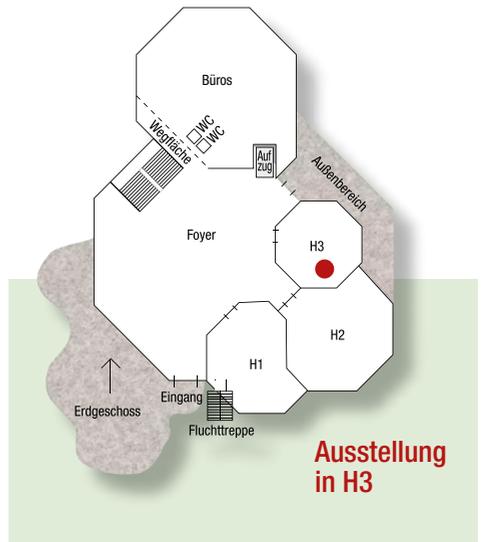
Kathrin Karstedt
Kathrin.Karstedt@paulinenpflege.de
07195 / 695-6630

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Arbeitsfelder:
Jugend- und Behindertenhilfebereich.

Jugendhilfebereich – stationäre bis ambulante Angebote, offene Jugendarbeit, Dienstleistung mit Kommunen, Sozialraumangebote, Angebote für UMA's.

Behindertenbereich – Wohnangebote für Menschen mit verschiedenen Handycaps (körperlicher, geistiger und psychischer Beeinträchtigungen), Werkstätten für behinderte Menschen, Schulen, generell offen für Kooperationen.



**Ausstellung
in H3**

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Vorstellung der Arbeitsbereiche – wo bachelor of art's Studierende tätig werden können; Info von KellegInnen vor Ort, Roll up's, Flyer, persönliche Gespräche. Angebote für Studierende in der Einrichtung für das Projektstudium und für das Praxissemester; im vergangenen Semester hat ein DozentIn der Hochschule mit seiner PBL-Gruppe die Einrichtung (konkret Wohngruppe) besucht.

30 SOS-Kinderdorf Göppingen

SOS-Kinderdorf Göppingen + Stuttgart

Kinder- und Jugendhilfen

Freihofstr. 22

73033 Göppingen

07161 / 96 36 40

www.sos-kinderdorf.de/kinder-und-jugendhilfen-goepplingen



**SOS
KINDERDORF**

SOS-Kinderdorf
Göppingen

Kinder- und
Jugendhilfen

Ansprechpartnerin

Nina Lilienthal

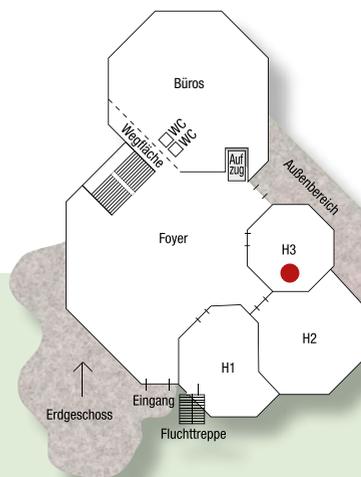
nina.lilienthal@sos-kinderdorf.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe mit breit gefächertem, integriertem Angebot für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien.

Göppingen: ambulante Hilfen zur Erziehung, Jugendwohngemeinschaft, Schulsozialarbeit, Offene Kinder- und Jugendarbeit, Offene Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien mit Fluchterfahrung, Kita- Sozialarbeit und Inklusion, Tiergestützte Pädagogik.

Stuttgart: Kita mit 70 Ganztagesbetreuungsplätzen für Kinder von 1 bis 6 Jahren, Kita- Sozialarbeit und Inklusion, Tiergestützte Pädagogik; Stadtteilzentrum mit offenem Treff und verschiedenen Kurs- und Gruppenangeboten.



**Ausstellung
in H3**

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Mitarbeiterinnen am Stand geben Infos zu unserer Arbeit und zu den Möglichkeiten und Rahmenbedingungen von Praktika in Offener Kinder- und Jugendarbeit, Schulsozialarbeit und Kita und der unterschiedlichen Arbeitsstellen. Infomaterial und Kontaktdaten werden mitgebracht.

Stiftung Tragwerk
Bodelschwinghweg 28
73230 Kirchheim unter Teck
07021 / 50080
www.stiftung-tragwerk.de

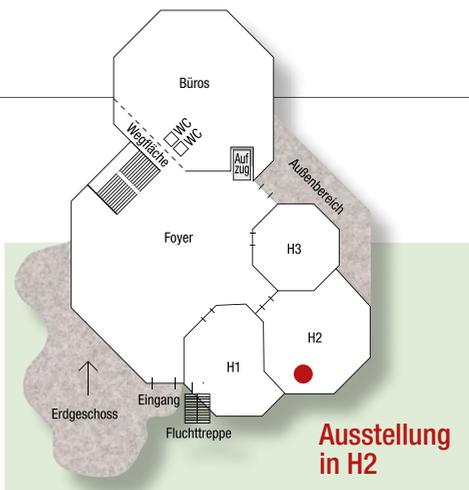
STIFTUNG
TRAGWERK

Ansprechpartnerin

Margret Huber
huber.m@stiftung-tragwerk.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Stiftung Tragwerk ist eine evangelische Kinder-, Jugend- und Altenhilfeeinrichtung. Sie ist Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg und zum 01.07.2008 aus der Fusion der Stiftung Paulinenpflege Kirchheim und der Stiftung Wächterheim Kirchheim hervorgegangen. Im ambulanten und stationären Jugendhilfeangebot betreuen wir Kinder und Jugendliche, sowie deren Familien, zu Fragen rund um das Thema Erziehung, Schule, soziale Kompetenz u.v.m. Unser weiteres Angebot umfasst unser Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (Janusz-Korzak-Schule), sowie unsere Kindertagesstätten mit mehreren Gruppen Ü3 und U3. In der Altenhilfe bieten wir 40 Plätze für schwer- und schwerstpflegebedürftige Bewohner/innen mit Alltagsbegleitung an. Als Arbeitgeber schätzen uns unsere Mitarbeiter auf Grund der vielen Möglichkeiten zur Umsetzung eigener Ideen, einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre im Team und wegen des immer interessanten Arbeitsumfelds der Kinder- und Jugendhilfe.



Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Wir bieten an, sich bei uns rund um das Thema Erziehungshilfe, im speziellen zu folgenden Themen zu informieren:

- Erziehungshilfestellen (Kinder von 6-14 Jahren)
- Ambulante Hilfen für Jugendliche und Familien
- Stationäre Wohngruppen
- Jugendwohngruppen

Unser Angebot bei der Hochschulmesse: Gerne möchten wir Sie einladen, sich gemeinsam mit uns Gedanken zur Elternarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe zu machen. „Wie können wir Eltern beim Erfassen von kritischen Situationen unterstützen – das Familienbrett hilft. Eine bildliche Darstellung von familiären Situationen.“

32 Stiftung Karlshöhe Ludwigsburg

Stiftung Karlshöhe Ludwigsburg
Auf der Karlshöhe 3
71638 Ludwigsburg
07141 / 96 52 74
www.karlshoehe.de



KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Kinder- und Jugendhilfe



KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Ansprechpartnerin Andere Bereiche

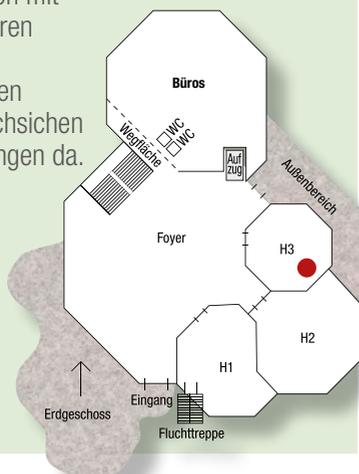
Maika Gennrich
maika.gennrich@karlshoehe.de

Ansprechpartnerin Jugendhilfe

Dorothea Lindemann,
dorothea.lindemann@karlshoehe.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Karlshöhe Ludwigsburg steht für diakonisch-innovative Angebote und gelebte christliche Nächstenliebe. Wir sind für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen, alte Menschen, Kinder und Jugendliche, Menschen mit besonderen sozialen Problemen und psychischen Erkrankungen da.



Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Kinder- und Jugendhilfe ist eine Abteilung der Karlshöhe Ludwigsburg und betreut im Landkreis Ludwigsburg ca. 240 junge Menschen bis ca. 21 Jahren sowie deren Angehörige. Die Betreuung findet sowohl ambulant als auch in vollstationären Wohngruppen statt.

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Informationen über das Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendhilfe - Schwerpunkte der Arbeit werden dabei herausgegriffen.

**Ausstellung
in H3**

PsychoSoziales Netzwerk gGmbH
Hegelstr. 10
71640 Ludwigsburg
Tel: 07141 / 94 54-413
www.psn-lb.de



PsychoSoziales
Netzwerk Ludwigsburg®

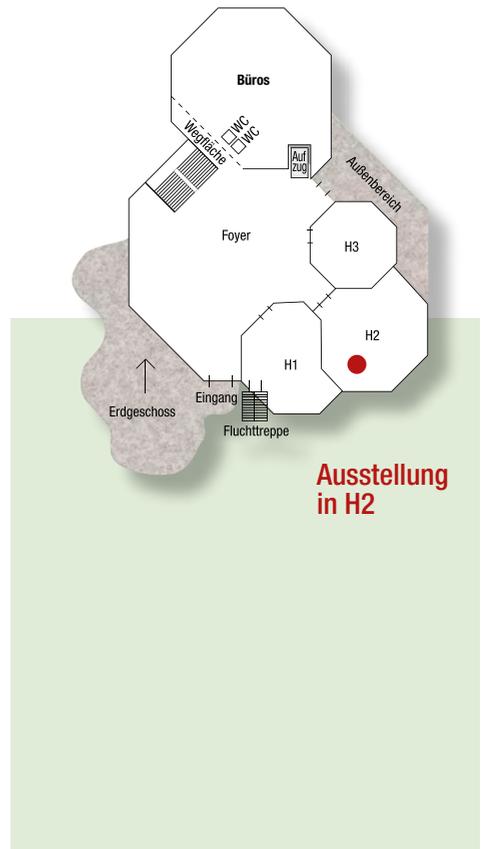
Ansprechpartnerin

Ulrike Bauer
u.bauer@psn-lb.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Wir, das Psychosoziale Netzwerk, widmen uns schwerpunktmäßig der außerklinischen Versorgung von Menschen mit psychischer Erkrankung im Landkreis Ludwigsburg.

Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg und haben uns zum Ziel gesetzt, Menschen mit psychischer Erkrankung ein umfassendes Netz von Hilfen anzubieten. Das Angebotsspektrum umfasst stationäres Wohnen, Flexible Hilfen, Integrationsfachdienst, Tagesstätten, Ambulant betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien sowie eine Anlauf-, Beratungs- und Vermittlungsstelle.



34 Verein für Jugendhilfe in Böblingen

Verein für Jugendhilfe im Landkreis Böblingen e.V.

Talstr. 37

71034 Böblingen

0163 / 8 38 39 43

www.vfj-bb.de



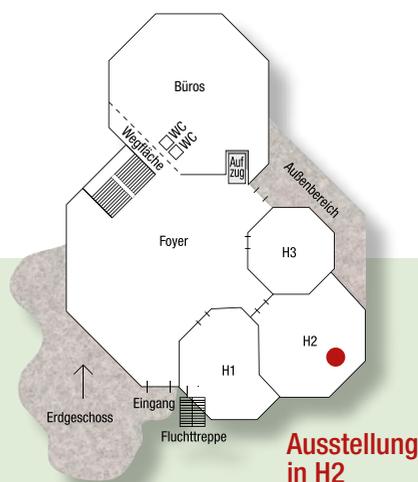
Ansprechpartnerin

Michaela Benz
benz@vfj-bb.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Der Verein für Jugendhilfe im Landkreis Böblingen e.V. ist Träger von über 25 ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen und Projekten der Jugendhilfe und der Suchthilfe. Unsere 230 Mitarbeiter in unseren Einrichtungen haben einen hohen professionellen Anspruch, und tragen dazu bei, dass wir meist sehr innovative Einrichtungen und Dienste für junge Menschen in Konfliktsituationen anbieten können.

Über 100 Mitglieder (Einzelpersonen, Organisationen, Kirchengemeinden und Parteien) unterstützen den Verein für Jugendhilfe seit vielen Jahren und wir sind Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg.



Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Wir bieten den Studierenden die Möglichkeit, sich einen Überblick über unsere vielfältigen Arbeiten und Projekte zu verschaffen. Als Arbeitgeber beantworten wir Fragen zu unseren attraktiven Praxisangeboten (z.B. begleitet Hospitanz, Praktika, Freiwilligenarbeit und andere) und stellen mögliche Einsatzbereiche vor.

Verein für Internationale Jugendarbeit
Landesverein Württemberg e. V.
Moserstraße 10
70182 Stuttgart
<https://vij-wuerttemberg.de>



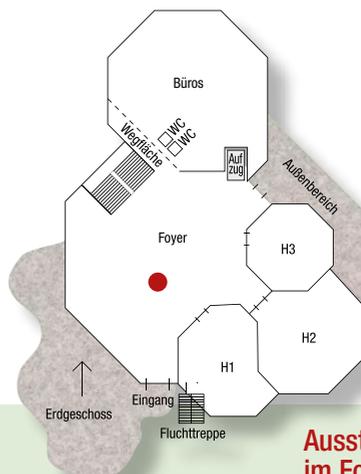
Ansprechpartnerin

Jutta Arndt
arndt@vij-wuerttemberg.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

VIJ – Vielfalt – Integration – Jetzt!

Der VIJ wurde 1882 gegründet und steht seit jeher für die Unterstützung von Menschen in Mobilitäts- und Migrationsprozessen. Der Schwerpunkt der Arbeit sind frauenspezifische Themen, die Entwicklung bedarfsgerechter Angebote für diese Zielgruppe und die sozialpolitische Vertretung der Bedarfslagen. Im Laufe der Jahre haben sich, immer ausgehend von den Menschen im Mittelpunkt, folgende Angebote entwickelt: Die Bahnhofsmission, die Fachberatungsstelle für Frauen (FIZ-BW), der Bereich Arbeit & Bildung, der Treff Mosaik für Begegnung



Ausstellung im Foyer

und Kulturaustausch, das Zentrum für Integration, das Sprachkurse, Anerkennungsqualifizierung und Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer anbietet. Zu unserem Angebotsportfolio gehören die AuPair-Vermittlung, der Fachdienst FairCare (Legale Vermittlung von Osteuropäern in Haushalte) MIRA - Mit Recht bei der Arbeit, Quartiersarbeit. Wir sind 55 Mitarbeiter*innen, verteilt an 6 Standorten in Württemberg. Finanziert werden wir durch die evangelische Landeskirche, das DWW, Mitgliedern und Spendern sowie staatlichen und anderen Projektmitgebern.

36 Kreisjugendamt Rems-Murr-Kreis

Kreisjugendamt Rems-Murr-Kreis
Winnender Str. 30/1
71328 Waiblingen
Tel: 07191 / 895-4458
Fax: 07191 / 895-4479
<https://www.rems-murr-kreis.de>



REMS-MURR-KREIS

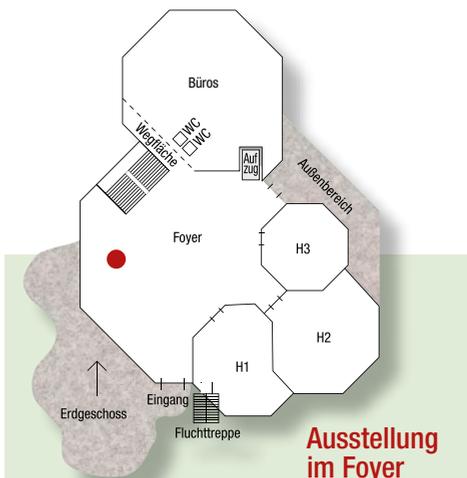
Ansprechpartnerin

Sonja Großhans
s.grosshans@rems-murr-kreis.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Das Landratsamt ist die kommunale Behörde des Rems-Murr-Kreises mit einer großen Palette unterschiedlichster Funktionen und Aufgaben. Das Kreisjugendamt des Rems-Murr-Kreises sieht sich als Zentrale für gelingendes Aufwachsen. Über 290 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen täglich Familien bei der Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen. Dabei liegt der Fokus vor allem auf vorbeugenden, familienunterstützenden Angeboten die maßgeblich dazu beitragen, für die jungen Menschen und deren Familien positive Lebensbedingungen zu schaffen.

Das Aufgabenspektrum des Kreisjugendamtes reicht von der Organisation einer umfangreichen Kinderbetreuung über die Erziehungsberatungsstellen und den Schutz des Kindeswohls bis hin zur Förderung von Angeboten für junge Menschen.



**Ausstellung
im Foyer**

Auch „Sonderstellen“ wie die Anlaufstelle gegen sexualisierte Gewalt, die Suchtbearbeitung, die Fachstellen SoJA – Sozialraumorientierte Jugendarbeit und DeRex – Demokratieförderung und Rechtsextremismusprävention gehören zum Angebot des Kreisjugendamtes.

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Präsentation der Vielfalt des Kreisjugendamtes mit den aktuellen Schwerpunktthemen. Im Rahmen des 30 jährigen Jubiläums der UN-Kinderrechtskonvention, steht das Jahr 2019 besonders im Zeichen der Kinderrechte.

Fortis e.V.

Diezenhaldenweg 6

71034 Böblingen

07152 / 3 32 96 72

<https://www.fortis-ev.org>



Ansprechpartner

Jo Schönstein

schoenstein@fortis-ev.org

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

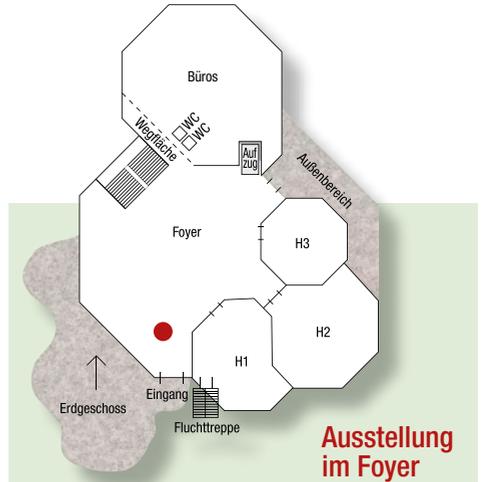
Die Einzigartigkeit eines jeden Menschen und sein Recht auf ein selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben in der Gesellschaft sind die Basis unserer Arbeit.

Wir beraten, unterstützen und begleiten Menschen mit dem Ziel, ihre Handlungsmöglichkeiten in größtmöglicher Selbstbestimmung zu erweitern. Dabei denken wir auch über Grenzen hinweg und suchen gemeinsam nach individuellen Lösungen.

Unsere Leistungen erhalten Menschen, die einen Hilfebedarf haben, insbesondere aufgrund der Folgen ihrer

- psychischen Erkrankung,
- Abhängigkeitserkrankung,
- Wohnungslosigkeit oder
- Straffälligkeit.

Die Ressourcen und die Lebenswelt der Menschen sind maßgebend für die Leistungen, die wir erbringen.



Fortis e.V. ist Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg. Hohe Qualität unserer Leistungen, gute Arbeitsbedingungen für die Mitarbeitenden und nachhaltige Wirtschaftlichkeit bestimmen unser Denken und Handeln.

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Information über stationäre und ambulante Wohnformen für psychisch erkrankte Menschen und die Tätigkeit von SozialarbeiterInnen.

Zusätzlich Information über die Sozialpädagogische Räumungshilfe (Ambulante Arbeit mit Messies).

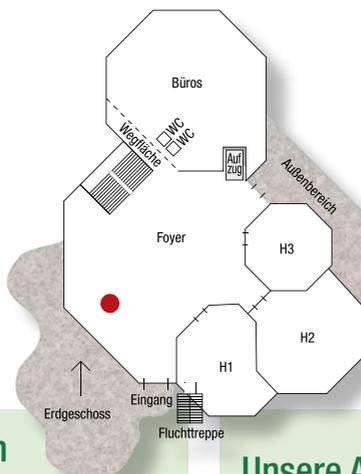
38 Evangelische Stiftung Lichtenstern

Evangelische Stiftung Lichtenstern
Am Bahndamm 24
74163 Öhringen
07941 / 64639714
www.lichtenstern.de



Evangelische Stiftung
Lichtenstern

Miteinander Mensch sein!



**Ausstellung
im Foyer**

Ansprechpartnerin

Marilyn Vay
marilyn.vay@lichtenstern.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Evangelische Stiftung Lichtenstern ist seit 1963 Partner von Menschen mit geistiger Behinderung und deren Familien. Wir unterstützen in allen Lebensphasen: von der Frühförderung über Kindergärten, Schule, Ausbildung und Beruf bis hin zu Wohn- und Freizeitangeboten und Seniorenbetreuung. Über 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und mehr als 300 Ehrenamtlichen sind von Eppingen über Heilbronn und Löwenstein bis nach Öhringen und Künzelsau aktiv.

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Wir möchten die Studierenden über unsere Einrichtung, Handlungsfelder und Einsatzmöglichkeiten informieren. Insbesondere werden wir unseren Bereich der Offenen Hilfen vorstellen, die sich um die Freizeitgestaltung von Menschen mit Behinderung kümmern und Beratung- und Hilfsangebote für Familien machen. Hier bieten wir Studierenden diverse Praktika an, in dem sie Freizeitangebote begleiten und leiten. Als Messeaktion bieten wir an Rollstuhlerfahrungen zu sammeln, selbst zu fahren und zwar mit und ohne Hindernis. Außerdem zeigen wir Beispiele für Einschränkungen der Sinneswahrnehmungen.

Evangelische Heimstiftung GmbH
Hackstr. 12
70190 Stuttgart
0711 / 63676 146
www.ev-heimstiftung.de

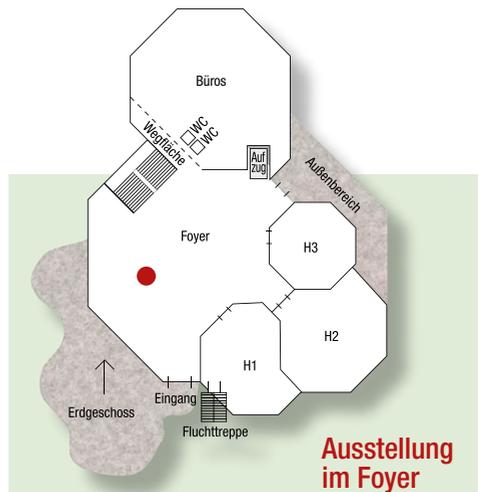


Ansprechpartnerin

Annabelle Armbruster
a.armbruster@ev-heimstiftung.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Die Evangelische Heimstiftung wurde 1952 gegründet und ist Mitglied im Diakonischen Werk. Als Dienstleister betreuen wir 11.400 Kunden in 141 Einrichtungen in ganz Baden-Württemberg. Dazu gehören 90 Pflegeheime, 33 Mobile Dienste, 16 Tagespflegen, eine Rehabilitationsklinik und eine Einrichtung für Menschen mit Behinderungen. Als Arbeitgeber bieten wir 8.400 Mitarbeitern und 830 Auszubildenden berufliche Sicherheit und individuelle Karriere-Perspektiven. Sie profitieren vom bundesweit höchsten Personalschlüssel, einem angenehmen Arbeitsklima, einer fairen Bezahlung nach Diakonietarif und attraktiven Zusatzleistungen.



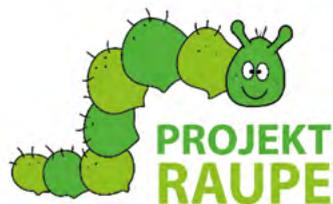
**Ausstellung
im Foyer**

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Neue Wohnformen – Präsentation
des Quartiersmanagementansatzes
und des Konzeptes WohnenPlus.

40 Projekt Raupe

Projekt Raupe
Solitudestraße 55
71638 Ludwigsburg
07141 / 2998690
<http://www.projektraupe.de>



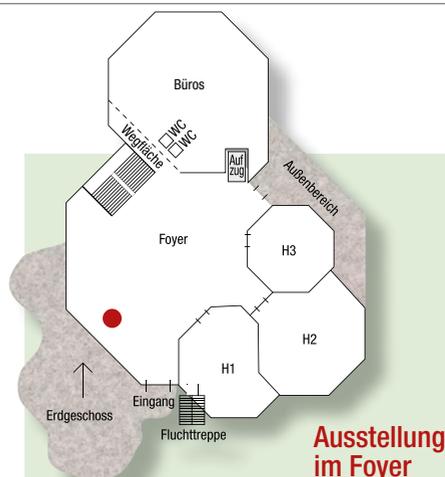
Ansprechpartnerin

Raziye Firuze Yalcin
Raziye.Yalcin@projektraupe.de

Kurzbeschreibung unserer Einrichtung

Projekt Raupe ist ein freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe im Landkreis Ludwigsburg und arbeitet im Auftrag und in Kooperation mit dem Jugendamt. Wir bieten Hilfen zur Erziehung in Form von Sozialpädagogischer Familienhilfe, Erziehungsbeistand und Hilfen für junge Volljährige. Wir betreuen Familien mit und ohne Migrationshintergrund, dabei berücksichtigen wir die kulturellen Hintergründe der Familie und setzen die vielfältigen Sprachkenntnisse und kulturellen Kompetenzen unserer MitarbeiterInnen erfolgreich ein.

Unsere MitarbeiterInnen unterstützen die Familien bei familiären, erzieherischen, bildungsrelevanten, sozialen und gesellschaftlichen Themen unter Berücksichtigung aller Familienmitglieder und des gesamten Lebensumfeldes. Dabei suchen wir die Familien in ihrem Wohnumfeld vor Ort auf. Das Hauptziel ist es, das



Wohl des Kindes zu gewährleisten und Entwicklungsmöglichkeiten zu eröffnen. Durch ressourcenorientiertes Arbeiten und dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ werden gemeinsam neue Rahmenbedingungen geschaffen.

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Studierende haben die Möglichkeit, unsere Einrichtung kennen zu lernen und Fragen zum Arbeitsfeld zu stellen. In begrenztem Umfang bieten wir Studierenden auch an, im Rahmen ihres Praxissemesters, praktische Erfahrungen in unserer Einrichtung zu sammeln.

Stadt Ludwigsburg
Wilhelmstraße 11
71638 Ludwigsburg
07141 / 910-0



LUDWIGSBURG

Ansprechpartnerin

Alice Weber
a.weber@ludwigsburg.de
07141 / 910-3041

Unsere Aktivitäten auf der Hochschulmesse

Wir präsentieren folgende Fachbereiche auf der Hochschulmesse:

- Kinder- und Familienzentren (Funktionsstellen in den Einrichtungen, Fachberatung)
- Kommunale Gesundheitsförderung (Fachbereich Sport und Gesundheit)
- Sozialarbeit mit und für Geflüchtete





Evangelische Hochschule
Ludwigsburg



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Diakonie 



www.eh-ludwigsburg.de